

*Presseinformation*

**Bis zum 22. September bewerben: Naturschutzpreis 2023 würdigt Stillgewässer in Privatgärten**

**Wasser als eine wichtige Grundlage allen Lebens sollte in keinem Garten fehlen. Teiche und Tümpel fördern die Biodiversität, puffern die Folgen des Klimawandels ab und sorgen für ein angenehmes Mikroklima. Den bewussten Umgang mit dem Element Wasser möchten die Naturschutzstiftung des Landkreises Osnabrück und die Stadt Osnabrück gemeinsam mit der Haarmann Stiftung – Umwelt und Natur beim diesjährigen Naturschutzpreis mit insgesamt 10.000 Euro Preisgeld würdigen. Bewerbungen können ab sofort eingereicht werden.**

Das Angebot an Wasserstellen ist besonders im Siedlungsgebiet leider sehr niedrig. Dabei ist die Größe eines Stillgewässers nicht unbedingt ausschlaggebend. Auch kleine Wasserflächen bieten einen Lebensraum für eine Vielzahl von Pflanzen- und Tierarten: Wasserläufer, Rückenschwimmer, Gelbrandkäfer sowie Teichmuscheln und Schnecken kommen regelmäßig vor. Einen Platz zum Laichen können sie für Amphibien und Libellen bieten. Flache Uferzonen dienen Säugetieren, Insekten oder Vögeln als Trink- oder Badestelle. Neben der Funktion als Lebensraum und Nahrungsgrundlage puffern Stillgewässer zudem Starkregenereignisse ab und dienen besonders in Hitzeperioden durch eine langsame Verdunstung des Wassers für ein kühleres Mikroklima. Des Weiteren geht von Teichen und Tümpeln eine hohe Erholungsfunktion aus, die auch ein Beobachten von Tieren ermöglicht.

**Bewerbungen aus Landkreis und Stadt Osnabrück werden bis zum 22. September entgegengenommen.**

Alle Privatgartenbesitzer mit Stillgewässern aus den Gebieten Landkreis und Stadt Osnabrück sind aufgerufen, sich für den Naturschutzpreis 2023 zu bewerben. Es ist für eine Bewerbung nicht ausschlaggebend, ob das Stillgewässer künstlich angelegt oder natürlich entstanden ist. Wer sich bewirbt, sollte durch Fotos, Videos oder mit Hilfe einer Präsentation das Stillgewässer vorstellen. Für die Eckdaten ist ein Bewerbungsbogen auszufüllen, der jeweils auf der Internetseite von Landkreis [www.landkreis-osnabrueck.de/naturschutzstiftung](http://www.landkreis-osnabrueck.de/naturschutzstiftung) oder Stadt Osnabrück [www.osnabrueck.de/naturschutzpreis](http://www.osnabrueck.de/naturschutzpreis) zum Download bereit steht oder bei den unten angegebenen Kontaktdaten angefordert werden kann.

Bewerbungen sind per Post oder per Mail einzureichen. Privatgärtenbesitzende aus dem Landkreis Osnabrück senden die Bewerbung an die Naturschutzstiftung des Landkreises Osnabrück, Am Schölerberg 1, 49082 Osnabrück oder an naturschutzstiftung@lkos.de. Bewerbungen aus dem Stadtgebiet nimmt der Fachbereich Umwelt und Klimaschutz der Stadt Osnabrück unter der Postanschrift Hannoversche Straße 6-8, 49084 Osnabrück oder unter umwelt@osnabrueck.de gerne entgegen. Fragen werden unter der Telefonnummer 0541 5014215 für den Landkreis und für die Stadt unter 0541 3233173 beantwortet.